Neusohl, den 10. December 1865.

Die Temperatur von Neusohl ist heuer so abnorm geworden, dass man die bis zum 7. December herrschende Witterung für eine Frühlingszeit hätte halten können, wenn uns die abgestorbene Vegetation nicht ermahnt hätte, dass der Winter erst im Anbruche nicht aber fort sei. Denn wo sonst die Temperatur des Monates November und December unter 0 herabstieg und die Landschaft mit Schnee bedeckt erschien, haben wir bis jetzt bei den anhaltenden südlichen Windströmungen eine Temperatur von 4—6° gehabt, begleitet von fortwährender trüben Zeit, regnerischen und nebligen Tagen. Kein Wunder also, dass die sich leicht entwickelnden Pflanzen auch noch im December das Auge des Naturfreundes überraschten. So fand ich bei einem Spaziergange auf den Wiesen und Stoppelfeldern der nächsten Umgebung Neusohls den 5. December mehrere *Taraxacum officinale* und am 7. December auf der Uhradwiese eine Menge *Bellis perennis* aufgeblüht; so dass ich von der letzteren Blüthe ein kleines Sträusschen für meine kleine Tochter nach Hause bringen konnte. Seit meiner 5jährigen Beobachtung der Flora von Neusohl, habe ich *Bellis perennis* einmal den 13. Februar und jetzt den 7. December blühend gefunden, welche Zeitpunkte als die Extremen der Blüthezeit der *Bellis perennis* bei uns gelten könnten.

Professor Alexander Márkus.

Dresden, im December 1865.

Der Kriptogamische Reiseverein hat für das Jahr 1866 die Insel Sardinien zu bereisen gewählt. Es werden diesmal vorzugsweise Flechten und Algen gesammelt werden. Da die Reise aber schon im Monat Februar angetreten werden muss, so werden die geehrten Mitglieder und Jedermann, der sich an der Ausbeute der Reise zu betheiligen wünschet, darauf aufmerksam gemacht, dass die Einzahlung des Beitrags im Februar geschehe, indem spätere Anmeldungen nur bedingungsweise angenommen werden können. In diesem Jahre konnten leider wegen zu später Einzahlung gegen 20 Anmeldungen keine Berücksichtigung finden. L. Rabenhorst.

Personalnotizen.

— Parlatore bearbeitet für De Candolle's Prodromus die Coniferen.

— Dionis Freiherr v. Mednyanszky, Obergespann des Trenchiner Komitates, wurde von der ungarischen Akademie zum corresp. Mitgliede und Samuel v. Brassai, Direktor des siebenbürgischen Museums und bisher corr. Mitglied der Akademie zum ord. Mitgliede derselben ernannt.

— Dr. R. Schomburgk ist zum Direktor des botanischen Gartens von St. Adelaide in Australien ernannt worden.

— Dr. Lindley ist am 1. November in Folge eines Schlaganfalls gestorben.

Vereine, Gesellschaften, Anstalten.

— In der Sitzung der zool. botanischen Gesellschaft am 6. December übergab Dr. A. Neilreich einen Nachtrag zu seiner (im J. 1859 erschienenen) Flora von Niederösterreich. Dieser Nachtrag umfasst 38 Arten, welche sich in 3 Kategorien theilen; in solche, welche durch Dr. H. W. Reichardt im Putterlik'schen Herbar vorgefunden wurden, deren wirkliches Vorkommen aber mit wenigen Ausnahmen keine Wahrscheinlichkeit für sich hat, und bei denen daher der angeführte Standort auf einem Irrthume beruhen dürfte; in solche, welche sich in den Portenschlag'schen Sammlungen vorfanden, und endlich in solche, die von verschiedenen Botanikern in den letzten Jahren gefunden wurden. Unter diesen befinden sich aber zum Theil auch solche, welche sich durch Verwilderung verbreitet haben, wie z. B. *Galinsoga parviflora* u. a. — Dr. H. W. Reichardt übergab einen Beitrag zur Flora von Pressburg von J. B. Wiesbauer, in welchem 172 Arten aufgezählt werden, von welchen etwa 50 für dieses Gebiet neu sind. Besonders interessant sind unter den letzteren: *Equisetum litorale*, *variegatum*, *Oenanthe silaifolia*, *Peucedanum arenarium*, *Trigonella monspeliaca*, *Amygdalus nana*. X.

— In einer Sitzung der kais. Akademie der Wissenschaften, mathem. naturwiss. Klasse am 5. October v. J. theilte die k. k. Statthalterei in Nieder-Oesterreich der Akademie folgenden Auszug aus dem Testamente weiland Sr. Excellenz Freiherrn v. Baumgartner mit: „H. Die sub A. 3 reservirten zehn konvertirten Staatsschuldverschreibungen (à 1000 fl. ö. W.) vermache ich der mathematisch-naturwissenschaftl. Klasse der k. Akademie der Wissenschaften zu dem Behufe, dass die Zinsen derselben, jedoch von nicht weniger als zwei Jahren, zu einem Preise bestimmt sein sollen, den die Klasse über einen von ihr gewählten Gegenstand ausschreibt. Wird keine der eingegangenen Preisschriften für preiswürdig erkannt, so kann von der Klasse die bestimmte Preissumme dem Verfasser des im Laufe der Preisausschreibung erschienenen, die Physik am meisten fördernden Werkes zugewendet werden.“ — In einer weitern Sitzung am 12. October überreichte Prof. Dr. Konstantin Ritter v. Ettingshausen eine Abhandlung: „Beitrag zur Kenntniss der Nervation der Gramineen.“ Die Gramineen der vorweltlichen Flora sind bis jetzt noch sehr unvollständig bekannt. Bei der Untersuchung ihrer Fossilreste ergab sich die Nothwendigkeit, dieselben mit den jetzt lebenden Arten dieser Ordnung genauer, als dies bisher geschehen ist, zu vergleichen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1866

Band/Volume: 016

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Personalnotizen. 27-28